

Veranstaltungsreihe Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

hinsehen! erkennen! handeln!

buchcafé
Verein für Kultur und Kommunikation e. V.

Brink 11 · 36251 Bad Hersfeld · Telefon 06621-796 54 84
www.buchcafe-badhersfeld.de



Themenabend Dienstag 15. März 2022, 19 Uhr

Jüdische Lebenswelten heute: angekommen, um zu bleiben

Perspektiven auf Alltag, Antisemitismus und die jüdische Vielfalt

© AdobeStock

Themenabend

Jüdische Lebenswelten heute: angekommen, um zu bleiben Perspektiven auf Alltag, Antisemitismus und die jüdische Vielfalt

Seit 321 ist jüdisches Leben auf dem heutigen Gebiet Deutschlands dokumentiert. Im Laufe der Jahrhunderte und nicht erst seit der Emanzipation im 19. Jahrhundert trugen Jüdinnen und Juden zur kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland und Hessen bei und hinterließen vielfältige Spuren auch in unserer Region. Die heutigen jüdischen Gemeinden, nach der Shoah gegründet, knüpfen zwar auch an die Geschichte an, entwickeln aber zugleich ein neues Profil.

Jüdisches Leben in Deutschland hatte im Mittelalter Blütezeiten und ebenso gab es die Kreuzzüge und Pestpogrome. Antijudaismus und Antisemitismus sind auch nach der Shoah nicht verschwunden. Sie sind in vielen Formen und in allen Bildungs- und Gesellschaftsschichten präsent.

Mit unserer Veranstaltung wollen wir verschiedene Themen miteinander verbinden, um Perspektiven zu eröffnen: Von der deutsch-jüdischen Geschichte über die Erinnerung an die Shoah bis hin zu Diskursen der jüdischen Gegenwart und der Zukunft jüdischen Lebens hierzulande. Wir möchten auch darauf aufmerksam machen, dass Jüdinnen und Juden heute einerseits Teil der Gesellschaft sind und es ein buntes und vielfältiges jüdisches Leben gibt – andererseits aber muss jüdisches Leben polizeilich geschützt werden. Wir fragen: was muss sich ändern?

Kluge Bildungsstrategien und zwischenmenschliche Begegnungen sind die wirksamsten Mittel gegen Vorurteile, Stereotype und auch gegen Antisemitismus. Daher wollen wir im Rahmen der Veranstaltung über jüdisches Leben reden, unterschiedliche Erscheinungsformen des Antisemitismus ansprechen und auch die regionale Lage aus polizeilicher Sicht in den Blick nehmen. Die jüdischen Gesprächspartner ermöglichen Einblicke in individuelle jüdische Lebenswelten und jüdische Alltagserfahrungen.

Es diskutieren **Anton Antoniadi** (Jüdische Gemeinde Offenbach)
Christian Diegelmann (PMK-Prävention PP Osthessen)
Orly Gershuny (Frankfurt am Main)
Alon Meyer (MAKKABI Deutschland e.V.)
Gerd Ochs (IKARus PP Osthessen)
Moderation **Dr. Susanne Urban** (RIAS Hessen)

Wir freuen uns auf einen spannenden und aufschlussreichen Abend mit Ihnen im buchcafé, dem soziokulturellen Zentrum in Bad Hersfeld!

15. März 2022, 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Buchcafé · Brink 11 · 36251 Bad Hersfeld · Telefon 06621-796 54 84
Anmeldung www.buchcafe-badhersfeld.de
Livestream-Anmeldung verwaltung@buchcafe-badhersfeld.de
Hygieneregulung 2G-Plus

buchcafé
Verein für Kultur und Kommunikation e. V.



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

